



GeoPark Schwäbische Alb e.V.

Dr. Dana Pietsch
Von der Osten Str. 4,6 (Altes Lager)
72525 Münsingen
Tel.: 07381 / 9386495
Fax: 07381 / 501 277
Email: pietsch@geopark-alb.de

Presseeinladung des GeoParks Schwäbische Alb und der SWK Schotterwerk Kirchen GmbH & Co.KG

vom 08.09.2015

GeoPark feiert „Tag des Geotops“ gemeinsam mit dem Schotterwerk Kirchen

Am 20. September 2015 wird auch im GeoPark Schwäbische Alb der „Tag des Geotops“ gefeiert. Bundesweit lädt eine Vielzahl von Veranstaltern zu Wanderungen, Führungen und Vorträgen rund um das Thema Erdgeschichte ein. Dieser Ehrentag geht ursprünglich auf eine Initiative der Akademie für Geowissenschaften und Geotechnologien e.V. zurück, die damit einer interessierten Bevölkerung geologische Sachverhalte sowie die Bedeutung der Geotope und des Geotopschutzes näherbringen möchte. Oft sind Geotope im Bewusstsein der Menschen durch alte Sagen, Legenden und Mythen verankert, und an manchen Orten sind Geotope wie Kalksteinbrüche ebenso Rohstofflieferanten – dies zumeist in einer vielfältigen Auseinandersetzung mit der Umwelt inklusive konkreten Renaturierungsmaßnahmen.

Der GeoPark Schwäbische Alb und das Schotterwerk Kirchen würdigen an diesem Tag den Jurakalkstein, der auf der Alb seit historischen Zeiten als „Weißes Gold“ bekannt ist, und der neben dem Abbau eine große Bedeutung für Naturschutz und Wasserversorgung in der Region besitzt. Durch die Öffnung des Steinbruchs am „Tag des Geotops“ wird allen Anwohnern und allen geologisch Interessierten die Möglichkeit gegeben, den Steinbruch, seine Geschichte, die Rohstoffgewinnung und Technik, und auch die Natur im und um den Steinbruch näher kennen zu lernen.

Die Veranstaltung beginnt am Sonntag, den 20. September um 11 Uhr im Steinbruch Kirchen mit der Eröffnung durch den Gastgeber Walter Minst (SWK Schotterwerk Kirchen) und mit Grußworten des 1. Landesbeamten des Alb-Donau-Kreises Heiner Scheffold (Stellvertretender Vorsitzender des GeoParks Schwäbische Alb), des MdL Karl Traub (Vorsitzender des Ausschusses Ländlicher Raum und Verbraucherschutz im Landtag) und Dr. Siegfried Roths (Geschäftsführer des GeoParks Schwäbische Alb).

Das Team des Schotterwerks und der GeoPark steigen anschließend mit Ihnen die Stufen in die Erdgeschichte hinab und führen im und um das Steinbruchgelände; die Führungen sind kostenfrei. Zudem gibt es einen Informationsstand des GeoParks Schwäbische Alb und des Industrieverbandes Steine und Erden (ISTE), der seit April 2015 Partner des GeoParks ist, und dessen Mitgliedsbetriebe die Arbeit des GeoParks unterstützen.

Für das leibliche Wohl sorgen die Vereine aus Kirchen.

Wir vom GeoPark und vom SWK Schotterwerk Kirchen würden uns außerordentlich freuen, an diesem Tag einen Ihrer Pressevertreter begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen

i.A. Dana Pietsch



Blick zum Schloß Mochental

Information zum GeoPark Schwäbische Alb:

Als Geoparks werden Landschaften ausgezeichnet, die ein herausragendes geologisches, archäologisches und kulturhistorisches Erbe besitzen. Die Auszeichnung als Geopark ist keine Schutzgebietskategorie, sondern ein Gütesiegel, welches auf Zeit verliehen wird. Aufgabe eines Geoparks ist es, das erdgeschichtliche Erbe für Menschen erlebbar zu machen, Geotope zu schützen und einen Beitrag zur Regionalentwicklung zu leisten. Die Schwäbische Alb ist seit 2002 „Nationaler“ und seit 2005 „Europäischer“ und „Globaler“ Geopark unter der Schirmherrschaft der UNESCO. Näheres unter: www.geopark-alb.de.